

Gericht weist Klage gegen Porsche ab

Das Landgericht Stuttgart hat heute eine Schadensersatzklage gegen die Porsche Holding SE abgewiesen. Darin ging es um rund 1,36 Milliarden Euro. Die Kläger hatten sich durch Aussagen während der Übernahmespekulationen von Volkswagen durch den Sportwagenhersteller vor sechs Jahren beim Aktienkauf bewusst getäuscht gefühlt.

Im September 2012 hatte bereits das Landgericht Braunschweig zwei entsprechende Klagen von Hedgefonds gegen die Porsche SE abgewiesen. Diese beiden Urteile sind rechtskräftig. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

PORSCHE SE
